

Weihnachtsliebe auf den zweiten Blick



Angesprochen zum Lesen dieses Buches hat mich das Cover. Alles beginnt mit einem ungewöhnlichen Rettungsakt. Hannah, die mit Weihnachten nichts anfangen kann, wird beim Krampuslauf auf dem Christkindlmarkt von einem maskierten Unbekannten vor einem Übergriff bewahrt. Die Begegnung lässt sie nicht mehr los. Wer steckt hinter der Teufelsmaske, die sie rettete? Ihre Suche führt sie in die Welt der Kramperlvereine, zwischen Glühweinduft, Traditionen und neuen Begegnungen. Lotte Römer schreibt mit Witz, Wärme und einem feinen Gespür für zwischenmenschliche Nuancen. Die gewählte Mischung aus Romantik, Weihnachtszauber und einer Prise Mystery eignet sich perfekt, um sich auf die Adventzeit vorzubereiten. Der Roman ist ein liebevoll erzähltes Wintermärchen. Die Geschichte lebt von seinem festlichen Flair und dem Gefühl, dass hinter jeder Ecke ein kleines Wunder lauern könnte. Dieser Umstand hat mich fasziniert. Die Liebesgeschichte entwickelt sich zum romantischen Rätsel, das Hannah nicht nur ihrem Retter näherbringt, sondern auch sich selbst. Die Geschichte ist ein klassischer Wohlfühlroman, der zum Schmunzeln und Träumen einlädt. Für alle, die sich nach einer romantischen, verspielten und herzerwärmenden Geschichte sehnen sei dieses Buch wärmstens empfohlen.

Lotte Römer, Weihnachtsliebe auf den zweiten Blick, Kampenwand Verlag, 25.09.2025, 244 Seiten, Fr. 27.90